



AMTSBLATT

Aktuelle Informationen der Marktgemeinde Jenbach

39. Jahrgang

Juli 2021

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

gemeinde@jenbach.at | www.jenbach.at

Das "Somweberhaus" in neuem Glanz



Tag der offenen Tür

Am 8. Juli wird das neu gestaltete Somweberhaus feierlich eröffnet und den Seniorenverbänden, der sone freiwilligenbörse und unserer Seniorenbetreuerin zur Benützung übergeben. Bei diesem Tag der offenen Tür können sich alle von 15.00 bis 18.00 Uhr vom gelungenen Werk überzeugen.

Liebe Jenbacherinnen, liebe Jenbacher,



Bgm. Dietmar Wallner

beim Erscheinen des letzten Amtsblattes, vor 3 Monaten, befand sich unsere Gemeinde im Lockdown und stand vor der Durchimpfung unseres Bezirkes. Heute wissen wir, dass die Impfung gegen das Corona-Virus zu einem massiven Rückgang der Infektionszahlen geführt hat und wir uns deshalb im öffentlichen Raum wieder wesentlich sicherer bewegen können. Zur Organisation und Durchführung der Impfkation haben zahlreiche Mitarbeiter*innen und Freiwillige aus unserer Gemeinde beigetragen bei denen ich mich für ihren außergewöhnlichen Einsatz in dieser fordernden Zeit ganz herzlich bedanke.

Wir müssen uns zwar immer noch an einige Regeln halten, unsere Freizeiteinrichtungen, vor allem das Jenbacher Terrassenbad sind jedoch geöffnet. Ich gehe zwar im Moment nicht davon aus, bei Hitzetagen an Wochenenden könnte es aber vorkommen, dass das Schwimmbad wegen einer Überschreitung der Besucherzahl geschlossen werden muss und davon können dann auch Saisonkartenbesitzer betroffen sein.

Auch die Jenbacher Gastronomie hat wieder geöffnet und freut sich nach über einem halben Jahr Schließzeit über Ihren Besuch.

Ganz besonders freut es mich, darüber berichten zu können, dass die Neuorganisation der mobilen Pflege von Buch bis Steinberg, mit Gründung der St. Notburga Pflege GmbH, von einer Jury des Landes Tirol, zum besten Gemeindekooperationsprojekt des Jahres 2021 gekürt wurde und uns aus diesem Anlass der Gemeindekooperationspreis verliehen wurde. Als Obmann des Sozialsprengels Jenbach, Buch, Wiesing durfte ich dieses Projekt leiten und so meinen Beitrag zum Erfolg leisten. Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser wichtigen Neustrukturierung beigetragen haben.

Am 8. Juli eröffnen wir feierlich das Somweberhaus und übergeben es den Seniorenverbänden,

der Freiwilligenbörse und unserer Seniorenbetreuerin zur Benützung. Bei einem Tag der offenen Tür von 15.00 – 18.00 Uhr können sich alle vom gelungenen Werk überzeugen.

Damit haben wir einem historisch bedeutsamen Gebäude unseres Ortes eine sinnvolle kommunale Funktion gegeben.

An der Nordwand des Somweberhauses befindet sich der so genannte „Fairteiler“. Dabei handelt es sich um einen Schrank, in dem Lebensmittel vor dem Ablaufdatum zur freien Entnahme zur Verfügung gestellt werden. Die Lebensmittel werden vom Barbaraladen in Schwaz sowie der Fa. M-Preis zur Verfügung gestellt. Der „Fairteiler“ wird von geschulten Ehrenamtlichen unseres Freiwilligennetzwerkes „sone“ betreut, gewartet und befüllt.

Nach ca. 1-jähriger Bauzeit steht das Parkhaus am Bahnhof voraussichtlich ab September zum Parken zur Verfügung. In der Park&Ride Anlage dürfen ausschließlich Benützer öffentlicher Verkehrsmittel parken. Die Bewirtschaftung und Kontrolle wird im Oktober beginnen. Informationen für alle Pendler*innen erfolgen rechtzeitig durch den Verkehrsverbund Tirol, die Homepage der Gemeinde sowie weitere Medien.

Ich wünsche nun allen einen schönen und erholsamen Sommer. Allen die verreisen, wünsche ich eine gute Reise und gesunde Heimkehr. Vor allem den Kindern wünsche ich schöne und erholsame Ferien.

Euer Bürgermeister Dietmar Wallner

Foto: Dietmar Walpöth

Impressum



Amtsblatt der Marktgemeinde Jenbach

Erscheinungsweise 4x jährlich . Herausgeber: Marktgemeinde Jenbach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Wallner.
Anschrift für alle: 6200 Jenbach, Marktgemeindefamt, Südtiroler Platz 2, Tel. 05244-6930 . e-mail: gemeinde@jenbach.at
Blattlinie: Amtliche Mitteilungen und Verlautbarungen
Für den Inhalt beigestellter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.
Satz&Layout: pro arte Werbeagentur - Jenbach

Beschlüsse des Gemeinderates

aus den Sitzungen vom 30.03. und 26.05.2021

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2020 und Entlastung des Bürgermeisters und der Finanzverwaltung.	Rechnungsabschluss
Errichtung einer Verbindungsstraße mit Ver- und Entsorgungsleitungen zwischen der Sieglstraße und der Jochlgasse.	Errichtung Verbindungsstraße
Übernahme einer Abgangsdeckung des Pfarrkindergartens der Pfarre Jenbach aus dem Geschäftsjahr 2020 in der Höhe von € 71.123,37.	Abgangsdeckung Pfarrkindergarten
Abschluss einer Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Bund, dem Land Tirol, der Marktgemeinde Jenbach, dem Talvertrag Zillertal als Finanzierungsgeber einerseits und der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG – Zillertalbahn als Finanzierungsnehmer andererseits zur Finanzierung der Zillertaler Verkehrsbetriebe AG – Zillertalbahn (9. Mittelfristiges Investitionsprogramm)	Abschluss Finanzierungsvereinbarung Zillertalbahn
Subventionen: Filmprojekt „Silberreich – im Netz der Fugger“ in der Silberregion € 12.251,40 Museumsverein Jenbach – Subvention für 2021 € 26.000,00 SK Jenbach– Subvention für 2021 € 25.000,00	Subventionen
Jenbacher Sozialzentrum - Festsetzung der Tagsätze für 2021 - siehe https://www.jenbach.at/Sozialzentrum/Informationen/Tarife	JES - Tarife
Marktordnung für Jenbacher Floh- und Trödelmarkt (Areal MPreis) – siehe https://www.jenbach.at/Buergerservice/Verordnungen	Marktordnung Flohmarkt
Änderung des Flächenwidmungsplanes <ul style="list-style-type: none"> • im Bereich der Gst. 166, 167/3 und 988/6, KG Jenbach, ("Haserbichl") • im Bereich der Gst. 19/43; 19/34; 19/41 ("Bauhof") 	Änderung Flächenwidmungsplan
Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich des Gst. 370/4 (nördlich des Veranstaltungszentrums)	Bebauungsplan
Untere Achenseestraße - Erlassung einer Begegnungszone sowie Aufhebung der bestehenden Kurzparkzone	Erlassung Begegnungszone

Förderung E-Mopeds

Unter dem Titel „e5-Jugend fährt E-Moped“ setzen die e5-Gemeinden Eben, Jenbach, Schwaz, Stans und Vomp einen kräftigen Impuls für ihre jungen und junggebliebenen Gemeindegänger*innen. Das gemeinsame Ziel: den Anteil an E-Mopeds erhöhen und damit einen weiteren Beitrag für **TIROL 2050 energieautonom** leisten. Zusätzlich zur Bundesförderung von € 800,00 gibt es in den teilnehmenden Gemeinden für den Ankauf von E-Mopeds bei lokalen Händlern weitere € 200,00 Förderung. So ergibt sich eine Förderhöhe von € 1.000,00.



Mehr Info: www.tirol2050.at



Sozialstammtisch Jenbach startet

In der Soziallandschaft in Jenbach sind Vernetzung und gegenseitiger Informationsaustausch wichtig und wertvoll. Die zahlreichen Angebote für die Zielgruppen können dabei besser gemeinsam bekannt gemacht und verbessert werden. Ganz speziell nach einer Phase, wo persönliche Kontakte so lange beschränkt waren, ist der Austausch untereinander umso wichtiger.

Vor diesem Hintergrund entwickelte eine Projektgruppe mit Unterstützung der Marktgemeinde den Sozialstammtisch Jenbach. Die ersten Vorbereitungen und Termine, bei welchen die Rahmenbedingungen und Ziele festgelegt wurden, fanden noch online statt.

Mit den laufenden Öffnungsschritten werden nun auch Präsenztreffen wieder möglich.

Der Sozialstammtisch Jenbach ist eine Plattform für Sozialeinrichtungen, um sich zu vernetzen, kennenzulernen, inhaltlich auszutauschen sowie gemeinsame Projekte und Fortbildungen zu organisieren. Ziel ist es, sich regelmäßig zu treffen und eine nachhaltige Struktur in Jenbach aufzubauen.

Aktuell nehmen am Stammtisch die **sonne freiwilligenbörse**, die **Schulsozialarbeit**, das **sonne seniorenmanagement**, die **Jugendarbeit Jenbach**, die **Volkshochschule Jenbach** sowie die **Abteilung Integration** der Marktgemeinde teil.

Obmann des Ausschusses für soziale Angelegenheiten - Integration - Gesundheit GR Mag. Reinhard Macht, der den Sozialstammtisch mitinitiierte, ist

über die Gründung dieser Plattform sehr erfreut: „Ich wünsche mir für Jenbach, dass ein gutes Miteinander gelebt wird und erlebbar ist. Zahlreiche engagierte Menschen setzen sich in den unterschiedlichsten Vereinen und Organisationen für dieses Miteinander ein und kümmern sich dabei um jene, die Hilfe und Unterstützung brauchen können. Eine gute Vernetzung ist auf diesem Weg eine wichtige Basis!“

Alle Sozialeinrichtungen und Vereine, die in Jenbach Angebote haben, sind herzlichst eingeladen, bei den Sozialstammtischen teilzunehmen. Der nächste Termin findet am 24. August 2021 um 10.00 Uhr statt.

Bei Interesse oder Fragen können Sie sich gerne an **Kayahan Kaya** (Abteilung Integration) unter der Telefonnummer **0664/88 742 990** oder **integration@jenbach.at** wenden.

Erste gemeinsame Schwerpunktaktion im Herbst

Die teilnehmenden Organisationen haben sich für den **ersten gemeinsamen Schwerpunkt** des Sozialstammtisches auf das **Thema Umwelt** verständigt. Im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung wollen die sozialen Einrichtungen Jenbachs damit ihre Verantwortung für den Klima- und Umweltschutz wahrnehmen und gemeinsam ein Bündel an konkreten Maßnahmen umsetzen.

Für eine **Schwerpunktwoche im Herbst** sind bereits verschiedene Projekte und Initiativen angedacht. Neben einem Kochabend zum Thema Resteverwertung von Lebensmitteln, Initiativen rund um das Jenbacher Food-Sharing-Projekt „FairTeiler“ oder verschiedenen Aktionen der Jugendarbeit sind auch Workshops zum Thema Klima- und Umweltschutz geplant.

Natürlich sind alle Einrichtungen und Menschen aus Jenbach herzlichst eingeladen, an den verschiedenen Projekten und Initiativen teilzunehmen.

Näheres zum Programm und den Terminen wird zeitnah auf der Homepage der Marktgemeinde, in den sozialen Medien und in der lokalen Presse zu lesen sein.

Kayahan Kaya, MSc / Integrationsbeauftragter



Was denken Klein und Groß zum Thema Müll

Im Rahmen des Sozialstammtisches wurden Interviews mit Jenbacher*innen geführt

Nachdem die Giraffengruppe des Gemeindekindergartens auf der Straße und im Wald viel Müll gefunden und eingesammelt hatte, sagten die Kinder: „Wir wollen es sauber haben!“ Bitte, beherzigen Sie die Bitte von Katharina: „Wenn die Maske kaputt ist, muss sie in den Müll und nicht auf den Boden.“ Die Idee von Nina ist auch erwähnenswert: „Wir sollten ein Schild anbringen: Keinen Müll wegwerfen!“



Die Gruppe „Umweltkommando“, die aus Besucher*innen des Jugendzentrums point besteht, berichtet immer wieder nach den Sammel-Aktionen auf dem Hobby-Platz und rund ums Jugendzentrum stolz, dass es ein cooles Gefühl sei, für unsere Umwelt Gutes getan zu haben. Für die Mitglieder ist ein sauberes Umfeld ebenfalls wichtig. Sie sagen: „Leute, die Müll auf die Straße werfen, handeln respektlos und sind zu faul, bis zum nächsten Müllkübel zu gehen.“ Was könnte aber die Lösung für die Müll-Problematik sein? „Man könnte Müllsäcke zu den Mülltonnen hinhängen, so wie die Gassibeutel. Vielleicht sollte man auch mehr Mülltonnen aufstellen. Auf jeden Fall sollten die Müll-Sünder*innen bestraft werden. Die Botschaft von Polat Aslan (11), Ali Aslan (12) und Sara Adam (12) lautet: „Kommt alle mit Müll sammeln, gemeinsam retten wir die Welt!“



Die HTL Schülerin Karolina Andreata (15) nimmt die Jugend kritisch unter die Lupe: „Ich glaube, dass der meiste Müll von uns Jugendlichen stammt. Hinter den Kleinen räumen die Eltern auf und alte Menschen würden den Müll nicht auf die Straße fallen lassen. Deswegen ist meine Botschaft an Gleichaltrige: Schmeißt den Müll in den nächsten Müllkübel oder nehmt ihn mit und entsorgt ihn zu Hause! Das Problem ist, dass viele denken, dieses eine Stück macht eh nichts aus. Aber wenn eine Million Menschen das Gleiche denkt, dann ist die Welt vermüllt.“ Karolina zeigt ein Bild: „Das stört mich am meisten: Zigarettenstummel auf dem Boden.“



Als Sozialarbeiterin Sabine Platzer hört, dass es um das Thema Müll geht, legt sie gleich los: „Ja, die Problematik ist mir bewusst. Es tut mir im Herzen weh. Überall liegt Müll, wo die Leute unterwegs sind: Am Bahnhof, auf den Parkplätzen, am Fahrradweg. Alle Gehwege sind betroffen. Man sieht überall Zigarettenstummel, Gläser, Flaschen, Verpackungen und Essensreste. Es ist sehr traurig.“ Aber warum ist es so? – will ich wissen: „Die Erwachsenen müsste man in die Pflicht nehmen. Es ist eine Erziehungssache. Die Kinder schmeißen den Müll auf den Boden, weil sie es bei den Erwachsenen sehen.“ Und wie könnte die Gemeinde dazu beitragen, dass sich diese Situation verbessert? „Die Gemeinde soll die präsentierten Ideen umsetzen, auch wenn sie verrückt klingen. Man sollte alles ausprobieren! Es geht ja darum, dass die Leute darüber reden. Damit hat man ein Bewusstsein für das Thema geschaffen.“



Annelie Ruech (77) wird auch nachdenklich, als ich sie über die Müll-Problematik befrage: „Meine Generation geht mit Lebensmitteln, Kleidung oder Geräten anders um, als die jüngeren Generationen. Das kommt vom schnellen Berufsleben. Die Leute haben keine Zeit zum Kochen, sie kaufen Fertigprodukte und damit entsteht viel Plastikmüll. Vieles kann man außerdem billig kaufen. Ich stelle mir immer die Frage: Willst du das, oder brauchst du das? Das hält mich oft vor unnötigem Einkauf fern.“ Frau Ruech spricht aber auch andere Aspekte der Müll-Problematik an: „Es gibt viel Müll auf der Straße. Aber man kann nicht zu jedem Müllkübel einen Polizisten hin-





stellen. Eigenverantwortung ist gefragt. Neulich habe ich gesehen, wie jemand am Bach die Nase putzt und gleich danach das Taschentuch ins Wasser schmeißt. Da bin ich fassungslos und untröstlich.“ Als ich frage, welche Zukunftsperspektiven wir aus Ihrer Sicht haben, sagt die Jenbacherin:

„Nicht alles ist schlecht. Ich bin froh, dass die Kleinen in der Schule mitbekommen, wie richtige Mülltrennung geht. Die Kleinen machen dann die Eltern aufmerksam und sagen: Das gehört da hin. Das ist beruhigend.“

Kati Jasz / Team point

Das Jenbacher Sozialzentrum

Musikalische Freuden

Am Mittwoch, den 28. April 2021 war es wieder soweit. Im Jenbacher Sozialzentrum konnte die erste, kleine musikalische Veranstaltung stattfinden. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Wolfgang Mayr bedanken, der an diesem Mittwoch mit seiner Gitarre und seinem Gesang unsere Bewohner*innen begeistern konnte und somit Abwechslung in den Alltag brachte.



Weiters möchten wir uns bei Georg bedanken, er eröffnete am 5. Mai das Musikcafé und verwöhnte unser Bewohner*innen mit schönen Klavierklassikern aus den 50er und 60er Jahren.



Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Organisatorin des Musikcafés, Hanna Hochenwarter, die beim zweiten Musikcafé unsere Bewohner*innen mit verschiedensten Klassikern auf dem Klavier erfreute.

Neue Bereichsleitung Nord und Süd

Petra Maier - "Nach meiner Ausbildung zur Dipl. Krankenpflegerin am AZW Innsbruck, konnte ich mein Fachwissen in den Bereichen "Infektiologie/Pulmologie" sowie "Neurologie" im Krankenhaus Hochzirl festigen. Nach diesen Jahren in der Praxis habe ich mich entschlossen, im Bereich „Leitung“ weitere Erfahrungen zu sammeln. Seit Mitte letzten Jahres darf ich das Team Süd im Jenbacher Sozialzentrum unterstützen. Das gesamte Team des JES hat mich herzlichst aufgenommen und mir den Start in die neue Verantwortung erleichtert.



Markus Schachner - "Nach 15 Jahren Tätigkeit in der Gastronomie entschloss ich mich, in den sozialen Bereich zu wechseln. Deshalb absolvierte ich in den Jahren 2011 bis 2014 die Diplom Krankenpflegeschule in Hall. Nach Erhalt meines Diploms arbeitete ich vier Jahre in der Intensivstation des BKH-Schwarz und anschließend zwei Jahre lang in der 24-Stundenpflege. Seit März 2021 zähle ich zum Pflorgeteam des JES. Ich habe dort die Chance bekommen, das Pflorgeteam Nord zu führen. Ich wurde vom gesamten Team herzlich aufgenommen."



Jacqueline Hödl / Tagesgestaltung JES

Markt- & Schulbücherei jen.buch

Es wartet ein toller Lesesommer

Nach einem Frühjahr voller Sicherheitsmaßnahmen scheint es nun, dass der Sommer so richtig viel Spaß bringen wird.

Dank laufender Lockerungen wird die Ferienzeit in der Bücherei genutzt, um Freude am Lesen und Vorlesen zu fördern.

Neues Bibliotheksprogramm LitteraRE

Im April erhielt die Markt- und Schulbücherei jen.buch ein neues Bibliotheksprogramm. Den modernen Anforderungen einer öffentlichen Bibliothek entsprechend, wurde auf das cloudbasierte Programm LitteraRE umgestellt.

Aufgrund der Datenübertragung und der entsprechenden Einstellungen war die Bücherei einige Tage geschlossen. Seit der Wiedereröffnung läuft das Programm sehr gut und bietet nicht nur den Mitarbeiter*innen, sondern auch den Leser*innen mehr Service, leichtere Handhabung und moderne Recherchemöglichkeiten.

Im Zuge dessen wurde auch die Homepage und damit der Web-OPAC (der Online-Katalog der Bücherei) erneuert. Die neue Homepage erreicht man nun unter der Adresse jenbach.litkatalog.eu und hier kann man sich auch mit den Zugangsdaten anmelden, Medien reservieren, verlängern und in die bereits ausgeliehenen Medien einsehen.



ÖFFNUNGSZEITEN	
→ Vorlage-Wochen – Nächste-Woche →	
7. Juni 2021	Schließtag
8. Juni 2021	10:00 - 12:00
9. Juni 2021	10:00 - 10:00
10. Juni 2021	10:00 - 12:00
11. Juni 2021	10:00 - 10:00
12. Juni 2021	10:00 - 12:00
13. Juni 2021	Schließtag

nachmittagen wieder angeboten. Um 17 Uhr wird dabei eine Geschichte im ersten Stock vorgelesen. Außerdem wird es tolle Kinderveranstaltungen mit viel Spaß, Lesegenuss und Kreativität mit Mirjam Dauber vom Blätterwald geben. Es geht um Themen wie Dinosaurier, Sommerzeit und Märchen.

Diese Veranstaltungen sind geeignet für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren. Die genauen Termine und Anmeldemöglichkeiten, ebenso wie Änderungen im Programm, findet man aktuell auf der Homepage.

Neuheiten im Bestand

Seit Kurzem können wir zusätzlich zu den bestehenden 30 Zeitschriften-Abonnements zwei neue Zeitschriften anbieten.



Aufgrund der großen Nachfragen freut es uns sehr, dass wir nun wieder die Zeitschrift „Natur und Heilen“ sowie „Adesso“, das Sprachmagazin für Italienisch, im Angebot haben. So reicht das Magazin-Angebot von Reisen, über Wissenschaft, Garten, Lifestyle, Kochen, Psychologie, Sport und Sprachen bis hin zu Mobilität.

Laufend werden zudem aktuelle Romane, Krimis, Hörbücher sowie Kinder- und Jugendliteratur bestellt. Schauen Sie einfach einmal bei uns vorbei!

Aktuelle Informationen sowie Covid-Maßnahmen findet man auf der Homepage, auf Facebook unter facebook.com/buecherei.jen.buch sowie auf Instagram unter [@jen.buch_buecherei](https://instagram.com/@jen.buch_buecherei)

www.jenbuch.web-opac.at

Dagmar Knoflach-Haberditz / jen.buch





sone freiwilligenbörse

Ehrenamt in Zeiten von Corona



Angela Rainer

Sie erreichen uns:
sone freiwilligenbörse
Angela Rainer
0664/808376020
„freiwilligenboerse@jenbach.at“

Mehr Info unter
www.jenbach.at
oder auf facebook



Ehrenamtliche vom Foodsharing Jenbach

Die vergangenen Corona Monate waren herausfordernd für uns alle! Aber nun scheint es so, als sieht man Licht am Ende des Tunnels.

Für den Herbst planen wir deshalb zuversichtlich unsere **Veranstaltungen**. Projekte wie die **Plauderstube**, die **"Musikalischen Erinnerungen" mit Klaus Sjösten**, die **Computeria** und vieles mehr werden hoffentlich in den schönen neuen Räumlichkeiten des Somweberhauses stattfinden können. Besonders aufmerksam machen möchte ich schon jetzt auf das **Repair Café Jenbach**, das am 25. September von 11.00 bis 17.00 Uhr im Rahmen der Umweltwoche und das erste Mal als Green Event abgehalten werden wird.

Foodsharing Jenbach

ist inzwischen installiert worden. Dazu hat sich eine große Gruppe an Ehrenamtlichen gefunden, die sich eindeutig gegen das Wegwerfen von guten Lebensmitteln aussprechen und diese Initiative unterstützen. Wer den Fairteiler oder das "Somweber Ladele", wie ihn eine Seniorin auch nett getauft hat, noch nicht entdeckt hat, dieser steht an der Nordseite des Somweberhauses.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischaun und etwas Gutes mitnehmen – im Sinne des Rettens von Lebensmitteln.

Projekte im Moos

Baumpflanzprojekt Moos - für ein gutes Klima

Allen privaten Baumspender*innen der über 60 gespendeten Bäume für unser Naherholungsgebiet Moos möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Wegen der Corona-Richtlinien und der untersagten Durchführung von Veranstaltungen, musste die geplante Einpflanzung der Bäume durch die Schüler*innen der PTS Jenbach nun von den Gärtner*innen und Forstarbeiter*innen übernommen werden. Als Dankeschön gab es aber



Plakate für die Baumspender*innen wurden angebracht

eine gute Jause, die uns von der Landeslehranstalt Rotholz dankenswerterweise gespendet wurde. Die Schüler*innen der PTS Jenbach und deren Lehrerin Karin Thaler gestalteten jedoch schöne Plakate für die Baumspender*innen, die nun an den Bäumen der jeweiligen Spender*innen zu sehen sind. Danke dafür.

Matschanlage für Kinder im Moos – Kooperationsprojekt mit der HTL Jenbach

Ein Danke den Schüler*innen der HTL Jenbach und deren Lehrer Manfred Kruckenhauser und Hannes Ortner, die auf meine Anfrage eine Wasserkinderspielstation und ein neues großes Schild im Moos als Matura Abschlussprojekt erarbeitet haben. Wir haben viel Freude mit diesem gelungenen Projekt für Familien.



Neue Bürozeiten im Somweberhaus

Ab Mitte Juli können Sie mich immer am Mittwoch und Freitag vormittag im Erdgeschoß des Somweberhauses antreffen.

Die festen Bürozeiten sind dort am Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr (ansonsten bitte mit telefonischer Voranmeldung!).

Ich freue mich über Ihren Besuch und wünsche Ihnen einen schönen erholsamen Sommer!

Angela Rainer / sone freiwilligenbörse



Jausenspende der Landeslehranstalt Rotholz

Jugendarbeit in Jenbach

Mehr Freiheit und Entspannung

Das Team point

freut sich über die neu gewonnene „Freiheit“ im Jugendzentrum. Die Entspannung ist den Jugendlichen – und auch uns – ins Gesicht geschrieben. Alte Bräuche konnten wir neu aufleben lassen: Essen des Tages, Garten-Projekt, PS4-Nachmittage und samstags findet abwechselnd die Girls- oder Boysstunde wieder statt.

Kommt vorbei! Kati, Martina und Sandra sorgen für eine gute Stimmung.



Kati, Martina und Sandra



Die Mobilen Jugendarbeiterinnen

haben die Fassade am Hobbyplatz mit Kindern und Jugendlichen bemalt. Danke an alle, die mitgemacht haben! Eva Maria und Elisabeth bemühen sich um die Sicherheit und Sauberkeit am Skaterplatz, außerdem sind sie dabei, den Eingangsbereich der Anlaufstelle neu zu gestalten.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und auf gemeinsame Projekte mit Euch!

Kati für das Team point und Team MOJA

Renovieren mit Eva Maria, Elisabeth und Jugendlichen

Frauencafé Jenbach unter neuer Leitung

Mit großem Interesse habe ich die Tätigkeit beim Frauencafé Jenbach übernommen. Mein Dank gebührt meinen Vorgängerinnen, die dieses wertvolle Begegnungsangebot in Jenbach aufgebaut haben – allen voran Angela Rainer von der sone freiwilligenbörse Jenbach sowie den Ehrenamtlichen Inka Hilscher und Vera Peksa.

Aufgewachsen in der Türkei, lebe ich nun bereits seit etlichen Jahren in Tirol, bin verheiratet und Mutter zweier Kinder. Nach meinen Studien der Kommunikationswissenschaft in Izmir und Politikwissenschaft in Innsbruck habe ich berufliche Erfahrungen als Redakteurin, Publizistin, BFI-Sprachtrainerin und Mitarbeiterin einer Kinderkrippe in der Gemeinde Mutters gesammelt. Zwei meiner Leidenschaften, das Schreiben und der Umgang mit Kindern, habe ich beim Verfassen

und Veröffentlichungen einiger Jugendbücher gut kombinieren können. Seit zwei Jahren arbeite ich beim Verein komm!unity, der für mehrere Gemeinden im Tiroler Unterland die Jugend- und Integrationsarbeit koordiniert und umsetzt. Dort kann ich meine vielseitigen bisherigen Berufserfahrungen und meinen interkulturellen Hintergrund sehr gut einbringen.

Dass ich das nun auch in Jenbach bei der Gestaltung und Leitung des Frauencafés machen kann, ist für mich Herausforderung und Freude zugleich. Daher bin ich für Fragen und Anregungen dankbar und freue mich auf viele persönliche Begegnungen und gemeinsame Aktivitäten im Sinne eines guten Miteinanders in Jenbach.

Sevil Yildiz-Bal / Frauencafé Jenbach



Sevil Yildiz-Bal



Fußgängerbrücke ist an ihrem Platz



Ein besonderes Spektakel gab es in der Jenbacher Achenseestraße zu sehen. Die neue Fußgängerbrücke wurde mittels eines großen Krans über den Kasbach gehoben.

Vor einiger Zeit wurde die Brücke auf dem Platz vor ihrem Bestimmungsort betoniert. Nach der Trocknungszeit wurde das 18 Tonnen schwere Gebilde an seinen Platz gehievt. Dank der präzisen



Arbeit aller Beteiligten steht die Brücke nun an der richtigen Stelle. Als nächstes wird sie einbetoniert. Im Anschluss wird der Steinbelag, der die ganze Achenseestraße bedecken wird, auch über die Brücke verlegt. Sie wird für Fußgänger und Radfahrer zugänglich sein, nicht jedoch für Autos.

Fotos:
Marktgemeinde
Jenbach / Knoflach-
Haberditz

Option digital / Option museal

Die Südtiroler Option von 1939 aktualisiert



Mag. Ivan Stecher

Anfang März 2021 startete ein zweijähriges Forschungsprojekt „Option museal/Option digital“ am Institut für Zeitgeschichte der Universität Innsbruck in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Bildungswissenschaft an der Freien Universität Bozen. Unter der wissenschaftlichen Leitung von assoz. Prof. Mag^a Drⁱⁿ Eva Pfanzelter, Univ. Prof. Mag. Dr. Dirk Rupnow (beide Innsbruck) und Dr. Andrea Di Michele (Bozen) wird im Rahmen des Förderschwerpunktes „Erinnerungskultur 2019–2023“ des Landes Tirol und einer Co-Finanzierung durch das Land Südtirol die Migrationsgeschichte der Südtiroler Bevölkerung aus dem Jahr 1939 neu beleuchtet.

In Kooperation mit dem Tiroler Landesarchiv wird im Zuge des Projektes eine Teildigitalisierung der in Innsbruck gelagerten Aktenbestände erfolgen. Anhand einer Fallstudie zu Jenbach soll außerdem die Optionsgeschichte einer Ortschaft in Nordtirol gezielt untersucht werden. Jenbach bietet sich für ein solches Forschungsvorhaben besonders an, weil hier neben den damals gebauten Südtiroler Siedlungen die Heinkel Werke als Ar-

beitgeber einen besonderen Anziehungspunkt für die Zuwanderung boten.

Der Südtiroler Mag. Ivan Stecher, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Zeitgeschichte, wurde mit der Forschungsarbeit für Jenbach betraut. Seine Aufgabe wird es sein, neben einer intensiven Archivrecherche auch mittels Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen der damaligen Zeit und ihren Nachkommen die spezielle Optionsgeschichte Jenbachs zu rekonstruieren. Hierin wird er vom Gesamtverband der Südtiroler und dem Jenbacher Museum mit seinem Dokumentationszentrum zur Optionsgeschichte unterstützt. Dadurch ergeben sich viele positive Synergieeffekte, da die Forschungsergebnisse für eine zeitgemäße Umgestaltung und Präsentation der Optionsausstellung im 1. Stock des Museums durch die vom Jenbacher Museumsverein damit beauftragte Ethnologin Drⁱⁿ Andrea Aschauer dienen können.

Für das Chronikteam der Marktgemeinde Jenbach:
Mag^a Monika Singer

Katholische Pfarrgemeinde

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Ich darf euch heute die ersehnte Botschaft meiner Nachfolge für Herbst kundtun: Stefan Hauser wird Pfarrer aller drei Pfarren und Leiter des Seelsorge-raumes ab 1. September 2021. Er war zuletzt Pfar- rer und Dekan in Längenfeld (Ötztal). Viele wer- den ihn noch aus seiner Zeit in Hippach kennen. Er wohnt inzwischen in Buch und wird auch dort wohnen bleiben. Er wird mit 71 Jahren und großem Elan in seine neue Aufgabe starten. Mit ihm wird Jean Paul Ouedraogo (70 Jahre alt) als zusätzlicher Vikar zu Pfr. Franz Hofmann zu uns kommen und in Jenbach im Widum wohnen. Bisher war er Vikar im Ötztal und davor Pfarrer in Lienz und Inzing.

Beide können auf ein gut eingespieltes Team an Hauptamtlichen bauen. Euch Andrea, Evelyn, Ka- tharina, Monika und Sabine danke ich für eure bis- herige gute Zusammenarbeit – ich bin mir sicher, dass diese mit den zwei neuen Teammitgliedern weitergehen wird. Ein ganz besonderer Dank gilt dir, Pfarrer Franz, für deine bisherige große Un- terstützung und auch deine Bereitschaft weiterhin

mit all deinen Kräften für die Seelsorge in unseren Pfarren tätig zu sein.

Mit Generalvikar Roland Buemberger wurde verein- bart, dass Sabine noch stärker in die Teamleitung und in die Leitung der Seelsorge eingebunden wird, was mich besonders freut.

Mit der Dankbarkeit, dass eine gute Lösung für den Seelsorgeraum gefunden werden konnte, bitte ich euch alle jetzt schon um eine gute Aufnahme von Stefan und Jean-Paul in unseren Pfarren und um eure künftige Zusammenarbeit im bewährten gemeinsamen Unterwegssein. Ich bin sehr zuver- sichtlich, dass das gute Miteinander im Glauben weitergehen kann und danke unserem Generalvikar für seine Bemühungen um die Zukunft hier vor Ort.

Bleiben wir in Christus weiter verbunden. Möge Er euch alle Kraft und Seinen Segen und die Früchte schenken, die aus einem gemeinsamen Unterwegs- sein mit Ihm möglich sind!

Mit herzlichen Grüßen,
euer Pfarrer Wolfgang



Pfarrer
Wolfgang Meixner

freiraum-jenbach

Ein musikalischer Sommer mit Konzerten im freiraum-Garten steht bevor

Nach dieser langen Zeit ohne Konzerte, ohne Aus- stellungen und mit nur wenigen sozialen Kontakten, freuen wir uns besonders, Euch in den nächsten Wo- chen all dies wieder bieten zu können. Wir hof- fen sehr auf schönes, trockenes Wetter, da wir euch diese musikalischen Leckerbissen gerne im freiraum-Garten präsentieren würden.

Das erst Konzert im Garten wird somit ein

- ▶ **Jazzbrunch am Samstag, 24. Juli um 12.00 Uhr mit dem "Jasmin Bayer Quintett"** sein. Originelle Arrangements bekannter und weniger bekannter Jazzstandards sowie eigene Kompositionen mit Freude und Hingabe vorgetragen mit einer großen Bandbreite an Stilen! Für Verpflegung ist gesorgt.

Ein Jazz-Wochenende im Garten gibt es im August:

- ▶ **am Samstag, den 7. August um 19.00 Uhr feiern Klaus Paier & Asja Valcic "Vision for Two - 10 Years"** bei uns. Seit zehn Jahren machen der Akkordeo-

nist Klaus Paier und die Cellistin Asja Valcic im Duo Musik, die Publikum wie Kritik begeistert. Eine enorme, fast filmische Bildhaftigkeit ihrer Stücke laden den Hörer ein, tief in eine vielschichtige wie faszinierende Klangwelt einzutauchen.

"What a brilliance, what a talent" urteilt das bel- gische Fernsehen über die vier jungen Musiker ▶ **„Floris and the Flames“**. Sie werden am **Sonn- tag, den 8. August um 19.00 Uhr** mit ihrer Cross- Musik den Funken entzünden, der Menschen zum Leuchten bringt - Leidenschaft und Virtuosität pur.

Den Jazz der 40er und 50er Jahre zelebrieren wir ▶ **am Donnerstag, den 16. September mit "The Austrian Swing Allstars"** - Heinz von Hermann, Joschi Schneeberger, Jörg Seidel & Martin Spitzer.

Details unter www.freiraum-jenbach.at
Andrea Chvatal / freiraum-jenbach



Klaus Paier & Asja Valcic



Jasmin Bayer



Wir feiern 40 Jahre MARKTgemeinde Jenbach

im Juni 1982 wurde Jenbach zur Marktgemeinde erhoben

Das Jahr 2022 wird ein Jahr der Feierlichkeiten, denn unsere Heimatgemeinde wurde im Juni 1982 durch die Landesregierung Tirol zur Marktgemeinde erhoben.

40 Jahre danach soll ein bunter Veranstaltungsreigen durch das ganze Jahr an dieses historische Ereignis erinnern. Die Covid-bedingten Einschränkungen, mit denen wir nun schon über ein Jahr leben müssen und die uns sicherlich auch noch in diesem Jahr begleiten werden, sind bis Anfang 2022 hoffentlich Geschichte und wir können ein Festjahr genießen, das ganz speziell für uns Jenbacherinnen und Jenbacher ausgerichtet ist.

Zwei Highlights seien hier - neben vielen anderen Veranstaltungen in diesem Jahr - bereits verraten, weil eure Teilnahme gefragt ist und die Termine koordiniert werden sollen.

So wird eine Ausstellung mit dem Titel

► **"Mein Ding - mein Jenbach"**

organisiert, dabei bitten wir alle Bewohnerinnen und Bewohner von Jenbach, einen für sie besonderen, eventuell historischen Gegenstand mit Jenbach-Bezug für eine Ausstellung im VZ zur Verfügung zu stellen (max. 50 Objekte werden gezeigt). Die dazugehörige Geschichte dieses Gegenstandes soll auf einer A4-Seite erzählt und ebenfalls ausgestellt werden.

Die Präsentation dieses außergewöhnlichen Jenbacher Geschichtsbildes soll Ende April 2022 im oberen und unteren Foyer des VZ mit Musikuntermalung, Sekt und Brötchen erfolgen.

VIER'zga lebenimmarkt

Wenn ihr einen passenden Gegenstand besitzt und diesen für die Ausstellung zur Verfügung stellen wollt, meldet Euch bitte bei Andrea Chvatal, Kontakt siehe unten.

Ein weiterer Programmpunkt wird ein großes MARKTfest im Reitlingerpark sein, das wir gemeinsam mit unserer Partnergemeinde Posina am 10. September feiern wollen.

► **"Posina MARKT'lt mit Jenbach"**

Italienisches Gnocchi-Essen mit Wein von unseren Freunden aus Posina wird für genussliche Momente sorgen, aber auch Marktstände mit regionalen Köstlichkeiten und Handwerksprodukten finden ihren Platz.



Auf der Bühne werden Jenbacher Musikerinnen und Musiker für Unterhaltung sorgen, ein kreatives Kinderprogramm wird am Nachmittag angeboten. Wenn ihr Interesse daran habt, eure Produkte an einem der Marktstände anzubieten, meldet Euch bitte bei Andrea Chvatal, Kontakt siehe unten.

► Alle **Jenbacher Vereine**, die an den Feierlichkeiten zum 40-Jahr-Jubiläum teilnehmen wollen, sei es mit einem eigenen Vereinsfest oder mit der Teilnahme beim MARKTfest, bitten wir ebenfalls, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Ziel ist es, ein terminlich abgestimmtes Programm zu schaffen, das auch gemeinsam angekündigt und unter der Dachmarke "VIER'zga - leben im markt" beworben wird.

Kontakt: Andrea Chvatal, Tel. 0699/12 36 97 29 oder per E-mail unter 40@ortszeit-jenbach.at

2022
Ein Festreigen
von und für
Jenbach



vz.jenbach

Rückblick und Vorschau Juli, August und September 2021

Liebe Jenbacherinnen und Jenbacher,

Am 21. Mai war es endlich soweit - nach langer Durststrecke konnten wir endlich wieder einen humorigen Abend präsentieren:

Das **Kabarett "Ich will ein Rind von dir"** mit **Petutschnig Hons** aus Schlatzing, dem beliebtesten Bauern Österreichs, lud zum spitzzüngigen Schlagabtausch. Die wortgewaltige Kraft vom Land zieht gerade, ehrlich und kompromisslos in einen verbalen Kreuzzug, der Lachfalten und verbrannte Erde hinterlässt.



Foto: Markus Ocvirk

Mit seinem brandneuen Programm durfte er die Jenbacherinnen und Jenbacher und sogar Gäste aus Deutschland begeistern. Es wurde mitgesungen, geklatscht und viel gelacht - der Abend war ein voller Erfolg!

Unsere nächsten Veranstaltungstermine:

17. Juli 2021, 14 - 18 Uhr am Hobbyplatz "Kinder-Sommerfest" mit Spiel-Spaß-Sport für Kinder von 6 - 14 Jahren

Mit Stationen für Geschicklichkeit und Sportlichkeit: eine Airtrack, auf der vom Purzelbaum bis Backflip alles möglich ist; eine Speedstacking-Station für schnelle Hände; ein Bogenschießstand, bei dem Treffsicherheit geübt werden kann; ein Geschicklichkeits-Parcour mit Zeitnehmung; eine Balance-Board-Station für den Gleichgewichtssinn; Mini-Tischtennistische, eine Slackline zum Balancieren; außerdem die Kreativecke "Die Wunderei" sowie eine Schminkstation. Eintritt frei, für Verpflegung ist gesorgt. Ersatztermin bei Regen: 24. Juli

14. August 2021, 20.30 Uhr im vz.Musikpavillon "Ausgrissn - In der Lederhosn nach Las Vegas"

Das Radlkinno - die gesamte Energie für das Kinnoequipment wird direkt während dem Filmvergnügen durch unsere Fahrradgeneratoren von den

Zuseher*innen „erstrampelt“.

Filminhalt: Zwei Brüder aus einem bayerischen Dorf reißen aus. Auf ihrer Reise suchen sie das Abenteuer, das Glück und die große Freiheit. Mit zwei alten Mopeds fahren sie an die Nordsee, nach New York und nach Las Vegas. Eine Strecke von 12.000 km. Ein Kamerateam begleitet ihre Selbstfindungsreise Tag und Nacht.

Eintritt frei, für Verpflegung sorgt die BMK Jenbach, Eintritt frei

10. September 2021, 20.00 Uhr im vz.jenbach "Revolutscher - zu den Waffeln"

Kabarett mit Gabriel Castañeda

Sie nehmen absichtlich immer nur EIN "Nimm 2"? Sie sprechen auch während der Fahrt mit dem Busfahrer? Sie trauen sich ohne 3-Wetter-Taft aus dem Haus und sagen immer Leberkäse zum Neuburger? Dann geht es Ihnen wie Gabriel Castañeda. Auch in seiner Brust schlägt das Herz eines Schmalspur-Revolutzers, oder eben REVOLUTSCHERS, wie er es nennt. Ein Abend voller bissiger Sozialsatire, fein destilliertem Edelblödsinn. Karten sind für € 18,- auf oeticket.com, in den VVK-Stellen und an der Abendkasse erhältlich.



17. September 2021, 20.00 Uhr im vz.jenbach "Donauwellenreiter" präsentieren ihr viertes Album "Delta"

Sie sind eine der spannendsten, ungewöhnlichsten und innovativsten Formationen, die sich aus Wien heraus entwickelt und mit ihrem faszinierend eigenständigen Sound von hoher poetischer Strahlkraft Publikum wie Presse begeistert haben. Karten sind für € 25,- auf oeticket.com, allen VVK Stellen und an der Abendkasse erhältlich.

Mehr Info: www.vzjenbach.at

Mag^a (FH) Martina Mayer, vz.jenbach



Mag^a (FH)
Martina Mayer



BMK Jenbach

trotz Corona-Zwangspause guter Dinge

Die Bundesmusikkapelle Jenbach wurde durch die Covid-19-Bestimmungen hart getroffen: Keine Proben, keine Konzerte und keine Prozessionen. Die Musikantinnen und Musikanten sind seit Monaten alleine zu Hause beim Proben, erst seit Juni können mit den Lockerungen Proben wieder stattfinden.

Ab 1. Juli können wir wieder mit den **Platzkonzerten** starten.



Platzkonzert jeden Donnerstag abend

Auch die **Maisammlung** fiel heuer aus. Da diese jedoch einen erheblichen Teil zur Finanzierung von Trachten, Instrumenten, Noten etc. beiträgt, würden wir uns in diesem Jahr ausnahmsweise über eine **freiwillige Spende** sehr freuen. (Bankverbindung: IBAN AT29 2051 0003 0000 1187) Vielen Dank für die Unterstützung!

Ein weiterer bedeutender Teil der Arbeit der Musikkapelle fiel ebenso aufgrund der Corona-Maßnahmen in diesem Jahr aus. Normalerweise werden im Frühling immer die Schulen besucht, um das Vereinsleben und die verschiedensten Instrumente der BMK Jenbach vorzustellen. Aber nichtsdestotrotz ist es für **junge Interessierte** möglich, ein **Teil der Musikkapelle** zu werden. Bei Interesse an einem Instrument wirst du dabei von der BMK Jenbach unterstützt. Außerdem erwartet dich viel Spaß bei den Ausrückungen, eine tolle Kameradschaft und Freude am Musizieren. Ruf jetzt unter 0676/594 16 48 an oder schreib an jugend@musikkapelle-jenbach.tirol

Auf der Startseite der Homepage der Marktgemeinde Jenbach finden Sie unter „News“ eine virtuelle **Instrumentenvorstellung der Landesmusikschule Jenbach/Achental**, in der alle an

Du willst ein Instrument erlernen?
...dann bist du bei uns genau richtig!

Die Bundesmusikkapelle Jenbach unterstützt dich dabei!

Es erwartet dich bei tollen Ausrückungen und Ausflügen viel

PREUDE SPASS KAMERADSCHAFT

Melde dich unter der Telefonnummer:
0676/5941648
jugend@musikkapelle-jenbach.tirol

der Schule angebotenen Instrumente präsentiert werden. Es sind noch Ausbildungsplätze frei und die Anmeldungen sind jederzeit unter jenbach@lms.at möglich.



Alle aktuellen Informationen zu Platzkonzerten, dem Geschehen in der BMK Jenbach und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage unter www.musikkapelle-jenbach.tirol und auf der Facebook-Seite unter www.facebook.com/bmkjenbach

Dagmar Knoflach-Haberdtz / Pressebetreuerin BMK Jenbach

Jenbacher Museum

Museumsöffnung

Das Museum öffnete heuer ohne Fest am 8. Mai mit der **Sonderausstellung** des Akademischen Malers **Reiner Schiestl: „Reiners Zoo, Tiere und Untiere“**. Da der Künstler persönlich anwesend war, kamen doch viele Interessierte ins Museum.

Das **Eröffnungsfest** am 21. Mai um 14 Uhr war zu unserer Freude sehr gut besucht, alle Vorschriften, die von uns kontrolliert wurden, wurden in Kauf genommen: „GGG“, Kontaktformular, Platzzuweisung und Abstand mit Maske. Museumsobmann Walter Felkel erzählte nach der Begrüßung und Covid-Maßnahmen-Ansage von unserer 30-jährigen Museumsarbeit, die wir im Jahr 1991 begannen. Dazu zeigten wir im Erdgeschoß den Film über die Museumseröffnung von 1996 und eine Rückschau der Arbeiten der ersten Jahre. Zur Sonderausstellung hielt Dr. Karl Berger, Direktor des Tiroler Volkskunstmuseums die Laudatio,



Gründungsversammlung am 25.06.1991 (Museumsarchiv)



Ehrengäste in der Ausstellung: v. li. Vbgmⁱⁿ GRⁱⁿ Inge Meixner-Hammer, LH a.D. DDr. Herwig van Staa, akad. Maler Reiner Schiestl, LRⁱⁿ DI Evelyn Achhoner, Bgm. Dietmar Wallner

danach eröffnete Bgm. Dietmar Wallner offiziell die Ausstellung. Robert Moosmann gravierte neue Jubiläumsgläser, die er zugunsten des Museums verkaufte.



Öffnungszeiten: Vom 8. Mai bis 30. Oktober jeden Montag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und für Gruppen ab 10 Personen nach Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten. Info: Tel. 0664/9517845 www.jenbachermuseum.at / info@jenbachermuseum.at Erika Felkel / Museumsverein

Museumshelfer beim Fest

Fotos: Wolfgang Rubisoier

St. Notburga Pflege GmbH

Seit 1. Jänner 2021 haben sich sechs Gemeinden zur St. Notburga Pflege GmbH zusammengeschlossen. Über 200 Klienten und Klientinnen werden im Einzugsgebiet der Gemeinden Jenbach, Buch in Tirol, Wiesing, Eben am Achensee, Achenkirch und Steinberg am Rofan betreut.

Mobile Pflege und Betreuung - das bedeutet: **Hauskrankenpflege und Betreuung daheim**. Wir sind an 365 Tagen im Jahr für die Bevölkerung unterwegs - mit Kompetenz und Herz und bemüht, die individuellen Bedürfnisse der Menschen wahrzunehmen, sowie ihre Wünsche zu respektieren. Bei jedem Wind und Wetter liefern unsere tüch-

tigen Essen-auf-Rädern-Fahrerinnen und -Fahrer im Jahr fast über 20.000 Essen aus.

Corona hat uns seit über einem Jahr im Griff. Daher haben sich viele Abläufe bei der St. Notburga Pflege geändert. Die erhöhten Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz unserer Klient*innen und Mitarbeiter*innen werden laufend den gesetzlichen Vorschriften angepasst. Mit viel Motivation und Schwung meistern wir sämtliche Probleme und blicken zuversichtlich nach vorne.

Mag^a Johanna Rieser / St. Notburga Pflege GmbH

Feuerwehr

Neues Kommando bei der Feuerwehr Jenbach

Am Samstag, den 13. März 2021 wurde unter strengen Corona-Auflagen die 147. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach mit Neuwahlen abgehalten.

Nach 6 Jahren Tätigkeit legte HBI Sebastian Atzl die Funktion als Kommandant nieder. Unter Aufsicht von Bürgermeister Dietmar Wallner fanden daher Neuwahlen statt.

Wir gratulieren dem neu gewählten Kommando unserer Feuerwehr:

Kommandant: OBI Alexander Aschenwald und Kommandant Stv. LM Mario Dobler

Auch auf diesem Weg möchten wir uns bei Sebastian für seine langjährige Tätigkeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach bedanken. Insgesamt wurden während der Jahreshauptversammlung 14 Mitglieder zum Feuerwehrmann angelobt, besonders erfreulich ist, dass ein Großteil davon aus unserer Jugendfeuerwehr kommt. Insgesamt 6 weitere Mitglieder konnten in neue Dienstgrade befördert werden. Wir gratulieren ganz herzlich!

Floriani-Feier und Fahrzeugweihe

Da pandemiebedingt eine Floriani-Feier im gewohnten Rahmen nicht möglich war, fand am Sonntag, den 8. Mai 2021 im kleinen Rahmen mit den Ausschussmitgliedern, den Beförderten und wenigen Ehrengästen die Floriani-Feier mit Fahrzeugsegnung unseres neuen TLFA 2000/100 statt. Nun hat das neueste Fahrzeug im Fuhrpark auch den kirchlichen Segen erhalten und wir hoffen auf allzeit unfallfreie Fahrt!



Einsätze

Im Jahr 2021 wurde die Feuerwehr Jenbach bereits zu über 70 Einsätzen alarmiert.

- Am 1. Mai überschlug sich ein PKW auf der A12 in Fahrtrichtung Innsbruck.



- Zu zwei außergewöhnlichen Einsätzen wurden wir am 11. Mai alarmiert: Nachdem ein Baum in eine Hochspannungsleitung gefallen war, kam es zu einem Waldbrand am Kasbach und am Abend mussten wir einen Steinmarder aus seiner misslichen Lage in einem Regenabflussrohr retten.
- Zu einem weiteren Einsatz kam es am 25. Mai am Friedhof. Hier stand eine 500 Liter PVC-Mülltonne in Brand, welche rasch gelöscht werden konnte.
- Bei einem schweren Verkehrsunfall auf der Achenseebundesstraße unterstützten wir die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing. Hier kam es am 16. Mai zu einem Frontalzusammenstoß von zwei PKWs. Da zunächst unklar war, ob Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt waren, wurde auch die Feuerwehr Jenbach mit dem hydraulischen Rettungsgerät mitalarmiert, welches aber nicht eingesetzt werden musste.
- Nach heftigen Regenfällen wurden wir am 5. Juni gegen 18.30 Uhr zu mehreren Wasserschäden im Ortsgebiet von Jenbach alarmiert.

Firemania 2021 - beim Feuerwehrhaus

Freitag 09. August

- 19.00 Uhr - Feierlicher Bieranstich & Festeröffnung mit Platzkonzert der BMK Jenbach
- 22.00 Uhr - Warm up Party live mit der Jenbacher Band @SAM Acoustic Music

Samstag 10. August

- 14.00 Uhr - Firemania Action Day mit großem Kinderprogramm, Fahrten mit Feuerwehrfahrzeugen, Hupfburg, Fahrzeugschau...
- 20.30 Uhr - Firemania Party Night
Live mit der Top-Party-Band T NG

Detaillierte Informationen zu den Einsätzen unter www.ffjenbach.at oder auf unserer Facebook Seite.

Barbara Gehr/ Freiwillige Feuerwehr Jenbach



SK Jenbach

Es geht wieder los!

Nach der langen Corona-Zwangspause durfte der SK Jenbach ab Mitte März schrittweise zurück auf den Platz. Den Beginn machte dabei die **Nachwuchsabteilung**, die unter Einhaltung eines strengen Covid-19-Präventionskonzeptes ihr Comeback feiern konnte. Nach dem langen Fußball-Entzug war bei den Jungs und Mädels großer Eifer zu sehen, die Kids brannten darauf, wieder am Rasen zu stehen und gegen den Ball zu treten. Wir durften uns in unseren zahlreichen Mannschaften über regen Zuwachs freuen, viele Kinder fanden den Weg neu zum SK Jenbach. Wir möchten all unsere neuen Nachwuchskicker*innen auch auf diesem Wege herzlich bei uns willkommen heißen und freuen uns natürlich weiterhin über Neueinsteiger*innen! Ein völlig unverbindliches und kostenloses Schnuppern kann jederzeit stattfinden – genauere Infos, wie die Trainingszeiten, sind auf unserer Homepage www.sk-jenbach.at zu finden. Auch eine Kontaktaufnahme über unsere Social-Media-Kanäle oder via Mail an info@sk-jenbach.at ist ganz unkompliziert möglich.



Nach Wochen der Vorbereitung sind nun seit Mitte Mai auch wieder reguläre Spiele möglich. Und auch in diesen überzeugten unsere Mannschaften: Die U16 und die U10 konnten jeweils den SC Schwaz besiegen und auch die Turnierauftritte



unserer Kleinsten, bei denen eindeutig der Spaß im Vordergrund steht, bereiten Grund zur Freude. Dank der tollen Arbeit der vielen ausgebildeten und engagierten Trainer*innen unseres Vereins sowie dem großartigen Einsatz unserer Kinder und Jugendlichen können wir mit gleich zwölf Nachwuchsteams in die kommende Spielzeit 2021/22 starten und somit allen Nachwuchskicker*innen ein passendes und altersadäquates Angebot zur Ausübung des Fußballsports bieten. Auch die sehr gut funktionierende Partnerschaft mit dem Nachbarverein aus Buch wird fortgesetzt.

Neben den zahlreichen Nachwuchsteams startete natürlich auch unsere **Erwachsenenabteilung** wieder in den Trainings- und Spielbetrieb. Dabei kam es zu einer Änderung im Führungsteam der Kampfmannschaft. Der bisherige **sportliche Leiter** Cagri Toprak legte sein Amt auf eigenen Wunsch nieder, da dieses mit seinem aktuellen Beruf nicht vereinbar ist. Als sein **Nachfolger** wurde **Lukas Pfurtscheller** eingesetzt, der als sportlich Verantwortlicher nicht nur für den Erwachsenenbereich im Jenbacher Fußballklub zuständig ist, sondern auch noch mit einem Vorstandsmandat ausgestattet wurde. Trotz seines jungen Alters ist Lukas Pfurtscheller schon mehrere Jahre beim SK Jenbach aktiv und verfügt sowohl über Erfahrungen als Spieler, als auch als Trainer. Er hat bereits begonnen, die tolle Arbeit von Cagri Toprak, dem an dieser Stelle nochmals herzlich für sein Engagement gedankt sei, weiter fortzusetzen. Die grundsätzliche Ausrichtung bleibt freilich bestehen: Mit kontinuierlicher Arbeit soll eine sportlich starke Mannschaft entstehen, welche zum größten Teil aus Jenbacher Eigenbauspielern sowie regionalen Verstärkungen aus der näheren Umgebung besteht.

Ganz in diesem Sinne stehen mit **Simon Zach und Kenan Adam** zwei ambitionierte U16-Spieler gerade **am Sprung in die Kampfmannschaft** von Trainer Dr. Rudolf Stadler. Seit dem Restart trainieren die beiden Jenbacher Eigenbauspieler in der Kampfmannschaft und kamen auch bereits bei Testspielen zum Einsatz. Zudem stieß mit Tanju Sahin ein langjähriger Spieler unseres Vereins wieder zur Mannschaft, nachdem er aus familiären Gründen eine Pause in Sachen Fußball eingelegt hat.

Sportlich wird die Jenbacher Erste die corona-bedingt stark verkürzte Spielzeit im oberen Tabellendrittel der Gebietsliga abschließen. Da aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen nur mehr die Hinrunde zu Ende gespielt werden wird, kann es zu keinen größeren Verschiebungen hinsichtlich der Platzierung mehr kommen. Für den SKJ steht nur mehr ein sportlich bedeutungsloses Spiel in Langkampfen am Programm.

Abseits des grünen Rasens wurde mit **Wolfgang Zahler** ein langjähriger, verdienter Vereinsfunk-



tionär und Unterstützer des Jenbacher Fußballklubs zum **Ehrenmitglied des SK Jenbach** ernannt. Damit erhält Wolfgang Zahler die verdiente Würdigung seiner jahrzehntelangen, ehrenamtlichen Tätigkeiten zum Wohle des Fußballsports in Jenbach. Er ist neben dem Namenskollegen Ing. Wolfgang Holub sowie Hans Berger nun das dritte Ehrenmitglied des SKJ. Herzlichen Glückwunsch!

David Astl / SK Jenbach

Landesmusikschule Jenbach-Achentl

Rückblick Schuljahr 2020/21

Ein schwieriges und in vielen Bereichen unbefriedigendes Schuljahr geht zu Ende. Nach einem sehr zuversichtlichen Start im Herbst zeichnete sich schon bald eine Verschlechterung der Pandemiesituation ab. Nach ersten Einschränkungen des Unterrichtsbetriebes musste dieser infolge des zweiten Lockdowns im November wieder zur Gänze auf Fernunterricht umgestellt werden.

Aufgrund der schon im Frühjahr gemachten Erfahrungen konnte zumindest der gesamte Instrumental- und Vokalunterricht in beinahe gleichwertiger Form aufrechterhalten werden, einzig die Kurse der Musikalischen Früherziehung, die Bläserklassen sowie die musiktheoretischen Fächer konnten nicht mehr oder nur in eingeschränkter Form stattfinden. Erst Mitte Jänner erfolgte die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes in vielen Bereichen und nachfolgend in sehr vorsichtigen Schritten die Rückkehr zum normalen Unterrichtsbetrieb ab Ende Mai.

Unter Einhaltung strenger Sicherheitsvorschriften konnten schlussendlich alle vorgesehenen Prü-



fungen durchgeführt und Mitte Juni die Ausrichtung von Konzerten wieder aufgenommen werden. Wir bedanken uns bei allen Schüler*innen und Eltern für die Unterstützung, die Geduld und die bewundernswerte Zusammenarbeit in diesem schwierigen Schuljahr.

Goldprüfung Klavier

Die im Blasmusikbereich schon seit langem etablierten Junior-, Bronze, Silber- und Goldprüfungen können seit dem vergangenen Schuljahr



Instrumenten-
vorstellung
Volksschule Eben a.A.

in allen Fächern abgelegt werden. Als erste Schülerin unserer Schule absolvierte Jana Thurner nun die Goldprüfung im Fach Klavier mit sehr gutem Erfolg. Wir gratulieren herzlich!

In einigen Fächern gibt es noch freie Unterrichtsplätze für das Schuljahr 2021/22. Infos unter 05244-693071.

Das Sekretariat der Musikschule bleibt von Freitag, 15. Juli bis Montag, 6. September geschlossen.

Günter Dibiasi / Direktor LMS Jenbach-Achental



Jana Thurner mit ihrem Lehrer Daniel Knaus

Volkshochschule Jenbach

Endlich tut sich wieder etwas

Es sind nur **einzelne Kurse**, die wir unter sehr strengen Rahmenbedingungen anbieten konnten. Trotzdem haben wir entsprechende Anmeldungen bekommen. Vor allem den vielen unkomplizierten Teilnehmenden, die uns teilweise schon sehr lange die Treue halten, möchten wir ein **herzliches Dankeschön** sagen. Mit ihrer Unterstützung gelingt es uns recht gut, Kursleitende über Jahre bei uns zu halten. Damit wiederum können wir Kurse in gleichbleibender Qualität anbieten.

Bedanken möchte ich mich auch bei den vielen Teilnehmenden, die geduldig und mit viel Verständnis darauf warten, dass wir im Herbst wieder richtig durchstarten können. Die Vorbereitungen und Planungen dafür sind inzwischen praktisch abgeschlossen.

Es wird wieder einen Kurs zum Erlernen des Handwerkes **„Korbflechten“** in Zusammenarbeit mit der VHS Schwaz geben, und auch **Kochabende** werden im Programm sein. Besonders erwähnenswert ist dabei unser **Beitrag zur Umweltwoche** des Sozialstammtisches Jenbach: ein Kochabend zum Thema **„Resteverwertung von Lebensmitteln“** am 22.9. Dabei wird mit den Teilnehmenden ge-



meinsam mit den im Rahmen des Food-Sharing-Projektes der sone freiwilligenbörse Jenbach im „FairTeiler“ vorhandenen Lebensmitteln ein Gericht gezaubert. Weiters tauschen wir Tipps zum Thema Resteverwertung aus dem Alltag aus, und unsere Kursleiterin verrät professionelle Tricks für eine restefreie Küche.

Ergänzt wird unser Herbst-Winter-Programm auch durch neue Kurse wie einen **Rückenfit-Kurs speziell für Männer**, einen kleinen **Literaturzirkel** und einen **Workshop zum Thema „Resilienz“** – wie stärke ich meine innere Widerstandskraft?

Lassen Sie sich von unserem neuen Programm überraschen! Wir schicken es wie üblich am Ende des Sommers in gedruckter Form an alle Haushalte in Jenbach aus. Die Kurse starten dann ab dem Schulanfang. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dem einen oder anderen Kurs bei uns begrüßen zu dürfen und stehen für Auskünfte gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Einen schönen Sommer und gute Erholung für Sie und Ihre Familien wünscht ganz herzlich

Barbara Reinmüller / VHS Jenbach



Barbara Reinmüller

Infos und Buchungen:
 Online: www.vhs-tirol.at/jenbach
 Mail: jenbach@vhs-tirol.at
 Tel. 0664/73 555 100
 (keine geregelten Bürozeiten - wir rufen gerne zurück!)
 Facebook: Volkshochschule Jenbach
 Instagram: www.instagram.com/vhstirol





Schlüsselübergabe "Prantlsiedlung"

Letzte Schlüssel in Jenbacher „Prantlsiedlung“ übergeben

Die Arbeiten für die neue „Prantlsiedlung“ in Jenbach sind abgeschlossen - der letzte Abschnitt mit 46 neuen und leistbaren Mietwohnungen wurde an die künftigen Bewohner übergeben. Die "Neue Heimat Tirol" (NHT) hat seit Baubeginn im Jahr 2013 insgesamt € 32,4 Mio. in die Modernisierung der Anlage investiert und hochwertigen Wohn- und Lebensraum in Zentrumsnähe geschaffen.

Tirolweite Bauoffensive

„Mit insgesamt 40 Südtiroler Siedlungen in 17 Tiroler Gemeinden hat die NHT ein besonderes Erbe in ihrem Wohnungsbestand“, berichtet Geschäftsführer Markus Pollo: „Bei vielen Gebäuden ist das Ende der Lebensdauer erreicht. Entsprechend investieren wir derzeit tirolweit massiv in die Modernisierung dieser Anlagen.“

In Jenbach ist das erste Kapitel abgeschlossen. Mit der Neugestaltung der Tratzbergsiedlung im Westen der Marktgemeinde steht unterdessen das nächste Großprojekt vor der Tür. Bürgermeister Dietmar Wallner freut die rege Bautätigkeit in seiner Gemeinde, denn: „Die Nachfrage nach leistbarem Wohnraum ist ungebrochen. Daher freuen wir uns über die zusätzlichen Wohnungen.“

Im Zuge des Neubaus konnten insgesamt 190 Wohnungen errichtet werden. Das ist ein Plus von 50 Prozent gegenüber dem Altbestand. Große Fensterelemente sorgen für eine freundliche und helle Wohnatmosphäre. Alle Wohnungen sind zudem mit vorgelagerten Freibereichen (Terrassen bzw. Balkonen) ausgestattet. Großzügig angelegt sind auch die Außenflächen mit einem Kinderspielfeld und Verweilbereichen. Die Autos parken unterirdisch in der zentralen Tiefgarage.



Strahlende Gesichter bei der Schlüsselübergabe in Jenbach: NHT-Geschäftsführer Markus Pollo (re.) und Bürgermeister Dietmar Wallner gratulieren Familie Abreu-Moreta zu ihrem neuen Zuhause.

Foto: NHT/Vandory

Klimafreundliches Wohnen

Der bestehende Bauabschnitt wurde gemeinsam mit dem Tiroler Architekturbüro teamk2 geplant und umgesetzt. Ein besonderer Fokus wurde dabei auf die Klimafreundlichkeit gelegt: Die Bauausführung erfolgte im Passivhausstandard mit einer kombinierten Pellets- und Gasheizung sowie einer Photovoltaikanlage am Dach. Eine Skulptur des Schwazer Künstlers Jürgen Bauer erinnert an die Wurzeln der Südtiroler Siedlung.

Für weitere Informationen:

DI Mag. Markus Pollo
Geschäftsführer NEUE HEIMAT TIROL
Tel.: 0512 3330 111
E-Mail: pollo@nht.co.at
www.neueheimattiro.at



Acht Jahre nach Baubeginn erstrahlt die Siedlung in neuem Glanz: Die NHT hat insgesamt € 32,4 Mio. in die Modernisierung und Entwicklung des neuen Wohnviertels gesteckt.
Foto: NHT/Berger))

Gemeinnütziger Wohnbau in Jenbach

Der gemeinnützige Wohnbau wird oft fälschlich und zu Unrecht als Wohnbau für „arme“ Menschen verunglimpft.

Es ist mir wichtig, festzuhalten, dass der gemeinnützige Wohnbau das Wohnbedürfnis eines großen Teils unserer Bevölkerung befriedigen muss. Die Grundvoraussetzung für eine Wohnung im gemeinnützigen Bereich ist, dass man „wohnbauförderungsfähig“ ist und die Richtlinien der Wohnbauförderung erfüllt.

Der Großteil, speziell unserer jüngeren Mitbürger*innen, erfüllen dieses Kriterium. In unserem Bundesland haben die Grundstückspreise vielfach

ein Niveau erreicht, das es vielen Mitbürger*innen sehr schwer macht, sich Eigentum zu schaffen.

Die Gemeinde hat jedoch die Möglichkeit, mit den Wohnbauträgern die Voraussetzungen für langfristige Mietverträge zu schaffen, um so eine Bestandssicherheit für die Mieter*innen zu gewährleisten.

Gemeinnütziger Wohnbau führt zu keinem direkten Zuzug, weil durch die in Jenbach geltenden Wohnungsvergabekriterien frühestens nach 5 Jahren um eine Wohnung angesucht werden kann.

Bgm. Dietmar Wallner

Flurreinigung 2021

Unsere Mittelschule II war auch dieses Jahr mit insgesamt 180 Schülern und sechs engagierten Lehrer*innen dabei, das Ortsgebiet von Jenbach zu verschönern und herumliegenden Abfall zu beseitigen.

Zwischen 28. April und 11. Mai 2021 wurden insgesamt 30 Müllsäcke mit achtlos weggeworfenem Plastikmüll gefüllt, welcher sich sonst über Jahrzehnte langsam durch UV-Strahlung zersetzt oder durch Niederschlag in die Gewässer und weiter



in die Weltmeere geschwemmt wird. Die nachteiligen Folgen von Mikroplastik, welches durch Meereslebewesen aufgenommen wird und letztendlich wieder auf unseren Tellern landet, sind mittlerweile hinlänglich bekannt.



Gesäubert wurden sieben verschiedene Ortsteile, angefangen von der Leiten bis hinunter zum Innufer. Ein großes Dankeschön seitens der Gemeinde.

Mario Huber / Umweltberater der MG Jenbach





Dreharbeiten für Film über Fugger im Moos

Im Mai fanden im Naherholungsgebiet im Moos Filmaufnahmen statt.

Die Firma „Produktion West“ tourt durch die ganze Region, um die vielen Szenen für den Kino-Dokumentationsfilm „Im Silberreich – Das Netz der Fugger“ zu drehen.

Das Moos diente dabei für zwei unterschiedliche Einstellungen als Set. Zum einen wanderten zwei Mönche durch die Wildnis, zum anderen wurde eine Szene gedreht, in der zukünftige Schmiede eine behelfsmäßige Unterkunft bauen, da sie sich in der Gegend ansiedeln wollen. Die Kinoproduktion wird von "Produktion West" unter der Regie von Anita Lackenberger gemeinsam mit 3Sat und Cine Tirol durchgeführt und vom Planungsverband Schwaz-Jenbach mit € 70.000,00 unterstützt. Die Gemeinde Jenbach übernimmt davon € 12.000,00.

Im Mai waren auch drei Jenbacher als Statisten dabei. Ralf Chvatal, Aaron Gamweger und Manfred List personifizierten die zukünftigen Schmiede. Es werden noch weitere Szenen in Jenbach gedreht.

Dagmar Knoflach-Haberdtz für die MG Jenbach



Die Jenbacher Statisten Manfred List, Ralf Chvatal und Aaron Gamweger mit Regisseurin Anita Lackenberger



Chronistin Mag^a Monika Singer im Gespräch mit Produktionsleiter Gerhard Mader



Bgm. Dietmar Wallner mit Regisseurin Anita Lackenberger



Dreharbeiten im Naherholungsgebiet Moos



Fotos: Marktge-
meinde Jenbach/
Knoflach-Haberdtz)

Statist Benjamin
Walder, Bgm. Diet-
mar Wallner, Statist
Sebastian Hornsteiner,
Regisseurin Anita
Lackenberger, Chronis-
tin Mag^a Monika Sin-
ger und Produktions-
leiter Gerhard Mader

Gratulation zum 100. Geburtstag

Am Montag, den 15. März 2021 wurde im Sozialzentrum Jenbach ein besonderer Geburtstag gefeiert. **Marianne Somweber** wurde am 13. März 100 Jahre alt. In kleinstem Rahmen, unter Einhaltung sämtlicher Corona-Maßnahmen, wurde auf diesen besonderen Tag angestoßen. Mariannes Sohn Reinhold und Schwiegertochter Gerda konnten auch dabei sein.

Bgm. Dietmar Wallner überbrachte die besten Glückwünsche sowie Blumen und ein Präsent der Gemeinde. Heimleiterin Petra Hohenauer und Pflegedienstleiterin Karin Hörl gratulierten auch herzlich. Bei einem köstlichen Kuchen und einem Gläschen Sekt wurde der Jubilarin noch ein Ständchen gesungen.

Dagmar Knoflach-Haberdtz / MG Jenbach



Die Jubilarin Marianne Somweber (Mitte) mit ihrem Sohn Reinhold, Schwiegertochter Gerda (l.) und Bgm. Dietmar Wallner (r.) bei der kleinen Geburtstagsfeier im Sozialzentrum Jenbach. Foto: Marktgemeinde Jenbach

Silberregion Karwendel

Alles aus einer Hand

Onlinebuchbarkeit für Vermieter*innen

Im Zeitalter der Digitalisierung ist es schon fast ein unumgängliches Qualitätsmerkmal, online buchbar zu sein. Die Silberregion Karwendel bietet dieses Service nun auch seit Winter 2021 den Vermietungsbetrieben und somit auch den Gästen an. Neben Unterkünften kann man ab sofort auch Erlebnisse des Familien- und Sommerprogramms sowie Verkaufsartikel online buchen und bestellen. Somit hat der Gast zukünftig eine Adresse für all seine Urlaubswünsche.

Alle Vermieter*innen der Region haben die Möglichkeit, ihre Zimmer und Ferienwohnungen auf der Website des Tourismusverbandes zu präsentieren und zu vermarkten. Diverse Marketingaktivitäten des TVB steigern mit geringem Verwaltungsaufwand die Sichtbarkeit einzelner Vermietungsbetriebe.

Zu den Vorteilen zählen neben der benutzerfreundlichen Oberfläche auch die Vermeidung von Doppelbuchungen. Durch Schnittstellen zu anderen Buchungsplattformen pflegt man seine Daten einmal ein und diese spielt es in den ausgewählten Plattformen wie Booking.com aus.

Die Vorteile im Überblick:

- Höhere Präsenz: durch eine weitere Plattform für den Vertrieb der Unterkunft.
- Jeder Vermietungsbetrieb kann mit demselben

Zugang seine Gästemeldung elektronisch durchführen.

- Rundum Service: der Gast kann seine Unterkunft samt passenden Erlebnissen auf einer Seite buchen
- Positiver Schritt in Richtung Digitalisierung: Laut Statista buchen 63% der Reisenden ihren Urlaub direkt online!

Betriebe, die den Umstieg gewagt haben, sind mit der Entscheidung mehr als zufrieden. So auch die Pension Clara in Schwaz. Anfängliche Skepsis hat sich nach dem ersten Informationsgespräch in pure Begeisterung gewandelt. „Das System erleichtert mir das Reservierungs-Management enorm. Die zusätzliche Sichtbarkeit meines Betriebes und das elektronische Meldewesen haben mich überzeugt. Ich bin froh, diesen Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht zu haben“, freut sich Birgit Böck über zusätzliche Buchungen, seit sie auf die Online-Buchbarkeit umgestiegen ist.

Bei Interesse und Fragen steht die Vermieter-Coachin der Silberregion Karwendel für alle Mitgliedsbetriebe bereit. Sie kann bei einem ersten Gespräch über den Umstieg sowie die Vorteile der Online-Buchbarkeit berichten. Bei einem weiteren gemeinsamen Treffen lässt sich die Unterkunft dann fit für die Zukunft machen.



Information Parkhaus Bahnhof Jenbach

Das ÖBB-Parkhaus soll im Oktober 2021 eröffnet werden

Es werden insgesamt ca. 450 Parkplätze für Bahn- und VVT-Kunden zur Verfügung stehen, wobei zu Beginn ca. 200 Parkplätze für Dauerparker vergeben werden. Das Jahresparkticket wird ca. € 200,00 und das Monatsticket € 20,00 kosten. Die Vergabe erfolgt nur gegen Vorlage des VVT-Tickets (Jahres oder Monatsticket). Das Parken ohne Benützung

der ÖBB oder Zillertalbahn ist nicht möglich. Um den Bedarf zu erfassen, bieten wir die Möglichkeit einer Voranmeldung für Interessierte via Email unter parkhaus@jenbach.at. Tageskunden der ÖBB und VVT können das Parken nach gestaffelten Tarifen nach Vorlage des Bahntickets bei der Ausfahrt bezahlen.

Bgm. Dietmar Wallner

Die Entsorgung von Altpapier und Kartonagen

Online- und Versandhandel boomen – und das nicht erst seit Corona. Eine Folge davon sind große Mengen an Kartonverpackungen, die in unseren Haushalten anfallen und entsorgt werden müssen. Karton und auch Altpapier sind Materialien, die sich sehr gut recyceln lassen. Vorausgesetzt, sie werden richtig getrennt. In Jenbach werden Altpapier und Karton gemeinsam in derselben Tonne gesammelt.

Dennoch ist es sinnvoll, zumindest die großen, braunen Versandkartons kostenlos am Recyclinghof abzugeben (getrennte Sammlung von Papier und Karton).

Bei Karton und Altpapier ist die Sammelquote in Tirol insgesamt sehr gut. Die Restmüllanalyse 2018/19 des Landes Tirol hat gezeigt, dass fast 90 Prozent über die dafür vorgesehenen Entsorgungswege gesammelt werden. In absoluten Zahlen bedeutet das aber, dass noch knapp 7.500 Tonnen im Restmüll landen. Damit geht es für den Recyclingkreislauf verloren und zugleich entstehen höhere Kosten – für alle.

Hier ein paar einfache Tipps und Informationen zur Sammlung von Altpapier und Karton – weil richtige Abfalltrennung der Umwelt und dem Geldbeutel gut tut:

- **Verpackungskartons** sollten immer flach gefaltet werden, um den Platz in der Tonne möglichst gut auszunutzen.
- **Füllmaterial** wie Luftpolsterfolie oder Styropor sind vor der Entsorgung bitte aus Verpackungskartons zu entfernen.

Bei der korrekten Zuordnung mancher Abfälle sind sich selbst erfahrene Abfalltrenner unsicher. So geht's richtig:

- Milch- und andere Getränkekartons gehören in den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne – sie haben im Inneren eine Beschichtung. Dasselbe gilt häufig für Tiefkühlverpackungen. Hier ist ausschlaggebend, ob sich auf der Schachtel der Hinweis „Gefaltet zum Altpapier/Karton“ befindet. Wenn nicht, gehört sie zur Kunststoffsammlung.
- Was tun mit Kuverts, Brotsackerln und Kartons mit Plastiksichtfenster? Sie dürfen auch mit Sichtfenster zum Altpapier bzw. Karton. Wenn das Plastik leicht vom Papier bzw. Karton zu trennen ist, schadet natürlich auch die getrennte Entsorgung nicht!
- Anders ist die Lage beim Joghurtbecher mit Kartonummantelung: Nur, wenn der Kartonmantel entfernt und getrennt entsorgt wird, können die Bestandteile gut recycelt werden.
- Kassenbons gehören in den Restmüll, da sie aus Thermopapier bestehen. Servietten, Küchenrollen oder Taschentücher sind ebenfalls ein Fall für den Restmüll. Die sogenannte „Wickelhülse“ – also die Kartonrolle, um die z.B. Toilettenpapier gewickelt ist, darf zum Karton. Alte Fotos müssen in den Restmüll.
- Beim Kauf eines verpackten Produkts ist im Kaufpreis indirekt ein Entsorgungsbeitrag enthalten.



Landen die Verpackungen dann im Restmüll, bezahlt man die Entsorgung quasi ein weiteres Mal!

- Die Abfuhr und Behandlung von Restmüll sind im Vergleich zu anderen Abfallarten teurer. Je weniger Restmüll anfällt, desto niedriger können auch die Abfallgebühren gehalten werden.

Umwelt-Tipp:

Kartonverpackungen können auch kostenlos am

Recyclinghof (www.jenbach.at/Recyclinghof) abgegeben werden.

Das macht vor allem bei großen, braunen Versandkartons Sinn: Es spart Platz in der Tonne, ermöglicht umweltschonendes Recycling und bringt der Gemeinde Erlöse, die sich wiederum positiv auf die Gestaltung der Abfallgebühren auswirken können.

Ing. Mario Huber / Umweltamt MG Jenbach

Ärzte und Apotheken

Sonn- und Feiertagsdienste

Notdienste	Ärzte 10.00 - 11.00 Uhr	Apotheken 24 Stunden-Dienst
Sa 03.07.	Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsersstr. 4a, Tel. 62085	Achen-Apotheke, Kramsach
So 04.07.	Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsersstr. 4a, Tel. 62085	Achensee-Apotheke, Jenbach
Sa 10.07.	Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433	Achensee-Apotheke, Jenbach
So 11.07.	Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433	St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
Sa 17.07.	Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstr. 11, Tel. 64762	St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
So 18.07.	Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstr. 11, Tel. 64762	Karwendel-Apotheke, Jenbach
Sa 24.07.	Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540	Karwendel-Apotheke, Jenbach
So 25.07.	Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540	Sonnwendapotheke, Münster
Sa 31.07.	Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30 / 1.OG, Tel. 62256	Sonnwendapotheke, Münster
So 01.08.	Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30 / 1.OG, Tel. 62256	Easy-Apotheke, Jenbach
Sa 07.08.	Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067	Easy-Apotheke, Jenbach
So 08.08.	Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067	Achen-Apotheke, Kramsach
Sa 14.08.	Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsersstr. 4a, Tel. 62085	Achen-Apotheke, Kramsach
So 15.08.	Dr. Gudrun Krois-Walder, Schalsersstr. 4a, Tel. 62085	Achensee-Apotheke, Jenbach
Sa 21.08.	Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067	Achensee-Apotheke, Jenbach
So 22.08.	Dr. Gudrun Radacher, Wiesing 19, Tel. 62067	St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
Sa 28.08.	Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433	St. Barbara-Apotheke, Brixlegg
So 29.08.	Dr. Manfred Oberwinkler, Kirchgasse 3a, Tel. 64433	Karwendel-Apotheke, Jenbach
Sa 04.09.	Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstr. 11, Tel. 64762	Karwendel-Apotheke, Jenbach
So 05.09.	Dr. Andreas Steger, Auckenthalerstr. 11, Tel. 64762	Sonnwendapotheke, Münster
Sa 11.09.	Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540	Sonnwendapotheke, Münster
So 12.09.	Dr. Ina Wimmer, Achenseestr. 66, Tel. 20540	Easy-Apotheke, Jenbach
Sa 18.09.	Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30 / 1.OG, Tel. 62256	Easy-Apotheke, Jenbach
So 19.09.	Dr. Andreas Eliskases, Austr. 30 / 1.OG, Tel. 62256	Achen-Apotheke, Kramsach

Karwendel-Apotheke, Jenbach:	Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr & Sa. 8.00-12.30 Uhr
Achensee-Apotheke, Jenbach:	Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr & 15.00-19.00 Uhr, Sa. 8.00-12.30 Uhr
Easy-Apotheke, Jenbach:	Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr & Sa. 8.00-12.30 Uhr

Sprengelarzt: 0664/2221440

Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst: 141 von Mo.-Fr. von 19.00 - 7.00 Uhr





Neue Firmen

"Die Wunderei" - Bastelwerkstatt für Kinder
Alexandra Treichl
Postgasse 11, 6200 Jenbach
Tel. 0660/2604772 | alexandra.treichl@gmail.com
Mehr Info: www.diewunderei.at

Die Fantasie anregen, die Selbstständigkeit fördern, der Kreativität freien Lauf lassen! Wir bieten kreative Kinderbetreuung bei Events wie Geburtstagen, Hochzeiten und zwei mal pro Woche unterschiedliche Kinder-Workshops.

Namajana Yoga, Jana Klemm
Solarstraße 1, 6200 Jenbach
Tel. 0681/10890295 | hello@namajanayoga.com
Info & Kursangebote: www.namajanayoga.com

Hatha Yoga und Vinyasa Flow: Gruppenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters, kostenlose Schnupperstunde

Hapymio-Boutique
Solarstraße 1, 6200 Jenbach
Tel. 0664/80446680
www.hapymioboutique.com

Naturkosmetik-Produkte von Caudalie aus natürlichen Inhaltsstoffen, jeden Dienstag „Beauty Tag“ mit gratis Hautanalyse und Profiberatung. Geschenke wie HappySocks, Pona Bio-Limona-den, Fantini Caffé und vieles mehr

Hundefrisörsalon "Zur Fellstub'n"
Stefanie Hornbacher
Kienbergstraße 21, 6200 Jenbach
Tel. 0676/7740311

hundefriseur_fellstubn@outlook.com
www.hundefriseur-tirol.com

Sprechtage

PVA: Angesichts der ab 28. Dezember 2021 geltenden Notmaßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie finden zum Schutz unserer Kunden und Kundinnen sowie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vorerst keine Sprechstage statt.

Notar: Zu folgendem Termin führt Notar Mag. Ernst Moser in Jenbach im Postamtsgebäude (Sitzungssaal 3. Stock) eine Sprechstunde durch:
Di., 5. Oktober 2021 von 17.00 bis 18.00 Uhr - keine Voranmeldung erforderlich.

+++ Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 25. August 2021 um 16.00 Uhr +++
(voraussichtlicher Erscheinungstermin 16./17. September 2021)

Information zur Bereitstellung der Unterlagen:

Bilder: Grundsätzlich unbearbeitet und einzeln als JPG-Datei gespeichert; auf keinen Fall in eine Word-Datei eingebettet, solche Bilder können nicht gedruckt werden!

Texte: Einfache Word-Texte ohne besondere Formatierungen (Spalten, Kästchen usw.); auch Bildtexte angeben
Text und Bilder bitte gemeinsam in einem E-Mail an „gemeinde@jenbach.at“ oder „widner@jenbach.at“. Falls die Dateien dafür zu groß sind, können sie zukünftig auch per USB-Stick oder CD ROM im Marktgemeindeamt Jenbach abgegeben werden.
Für die Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich, deshalb bitten wir Sie, Ihre Texte sowohl inhaltlich als auch sprachlich zu überprüfen. Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe in der Aufbereitung der Unterlagen benötigen, kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer 6930, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Kultour periodisch

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit
jeden Di	Weight Watchers	Postgebäude, 2. Stock Südtiroler Platz 3	Weight Watchers	18.15
jeden Do	Dart-Training - Tipps & Tricks	Schalerstraße 11	Cafe-Bar MEMORY	19.00
jeden 3. Di im Monat	Mütter - Elternberatung	Jugendzentrum point Josef-Mühlbacher-Straße 19a		09.00 - 11.00
jeden 1. Di im Monat	"Verstrickt - Weiterstricken" Offene Handarbeitsrunde	Kolpinghaus	Wir Frauen-Team	09.00 - 11.00
von 25.04. bis 31.10.	Jenbacher Museum - Öffnungszeiten: jeden Mo., Do., Fr. und Sa. von 14 bis 17 Uhr, für Gruppen ab 10 Personen nach Anmeldung jederzeit. Telefon 0664/95 17 845 / info@jenbachermuseum.at / www.jenbachermuseum.at			

Kultour im Bild . September



10.09. Kabarett - vz.jenbach



17.09. Konzert - vz.jenbach



23.09. Ausstellung - freiraum Jenbach

Kultour . Vorschau . September

- 10.09. Gabriel Castañeda: "Revolutscher - Zu den Waffeln!" Kabarett im vz.jenbach
- 14.09. „Angehörigencafé Demenz“ - Sozialhaus - 1. OG
- 14.09. „Patientenverfügung“ - wer sorgt und wer entscheidet für mich - Vortrag im vz.jenbach
- 16.09. „The Austrian Swing Allstars“ Konzert im freiraum-Jenbach
- 17.09. „Donauwellenreiter“ Konzert im vz.jenbach
- 23.09. „Vielformatiges“ Ausstellung mit Werken von Clemens Reichard im freiraum-Jenbach
- 25.09. Repair Café Jenbach

☒ Sonn- & Feiertagsdienste Ärzte . Apotheken

- Notdienste** **Ärzte** von 10.00 - 11.00 Uhr
Apotheken von 10.00 - 12.00 Uhr
- 03./04.07. Dr. Gudrun **Krois-Walder**, Schalerstr. 4a, ☎ 62085
03.07. Achen-Apotheke / 04.07. Achensee-Apotheke
 - 10.-11.07. Dr. Manfred **Oberwinkler**, Kirchgasse 3a, ☎ 64433
10.07. Achensee-Apotheke / 11.07. St. Barbara Apoth.
 - 17./18.07. Dr. Andreas **Steger**, Auckenthalerstr. 11, ☎ 64762
17.07. St. Barbara Apoth. / 18.07. Karwendel-Apoth.
 - 24./25.07. Dr. Ina **Wimmer**, Achenseestraße 66, ☎ 20540
24.07. Karwendel-Apoth. / 25.07. Sonnwendapoth.
 - 31.07./01.08. Dr. Andreas **Eliskases**, Austraße 30 / 1. OG, ☎ 62256
31.07. Sonnwendapotheke / 01.08. Easy-Apotheke
 - 07.-08.08. Dr. Gudrun **Radacher**, Wiesing 19, ☎ 62067
07.08. Easy-Apotheke / 08.08. Achen-Apotheke
 - 14./15.08. Dr. Gudrun **Krois-Walder**, Schalerstr. 4a, ☎ 62085
14.08. Achen-Apotheke / 15.08. Achensee-Apotheke
 - 21.-22.08. Dr. Gudrun **Radacher**, Wiesing 19, ☎ 62067
21.08. Achensee-Apotheke / 22.08. St. Barbara Apoth.
 - 28./29.08. Dr. Manfred **Oberwinkler**, Kirchgasse 3a, ☎ 64433 / 7
28.08. St. Barbara Apoth. / 29.08. Karwendel-Apoth.

Ⓐ Öffnungszeiten . Apotheken

- Karwendel-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Achensee-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 12.30 & 15.00 - 19.00 Uhr, Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Easy-Apotheke:**
Mo - Fr von 08.00 - 18.30 Uhr & Sa 08.00 - 12.30 Uhr
- Rufnummer **Sprengelarzt:** ☎ +43 664/2221440
- Hausärztlicher **Nachtbereitschaftsdienst:** ☎ 141
Mo - Fr von 19.00 - 07.00 Uhr

Impressum: Jenbach Kultour ist ein monatlich erscheinender Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Jenbach. Alle Veranstaltungen müssen öffentlich zugänglich und bis zum **15. des Vormonats** im Online-Kalender der Marktgemeinde Jenbach unter www.jenbach.at eingetragen sein. Für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit wird keine Garantie übernommen. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Jenbach mit Bürgermeister Dietmar Wallner. **Konzeption & Grafik** durch pro arte Werbeagentur

Amtliche Mitteilung!
Zugestellt durch Post.at
Erscheinungsort Jenbach



Jenbach Kultour



Juli / August 2021

MONAT JULI . AUGUST . SEPTEMBER . OKTOBER . NOVEMBER . DEZEMBER . JÄNNER . FEBER . MÄRZ . APRIL . MAI . JUNI .

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter	Zeit	Eintritt
Do 01.07.	Platzkonzert der BMK Jenbach weitere Termine: 08.07., 15.07., 22.07., 29.07., 05.08., 12.08., 19.08., 26.08.	VZ Musikpavillon	Bundesmusikkapelle Jenbach	20.15	frei
Mo 05.07.	Bewegt im Park - im September 1 Stunde KORT.X + 1 Stunde ZUMBA auch am 12.07., 19.07., 26.07., 02.08., 09.08., 16.08., 23.08., 30.08.	Hobbyplatz Jenbach	Bewegt im Park	18.00 - 20.00	frei
Fr 09.07.	Fire-Mania mit Platzkonzert der BMK Jenbach und Warm up Party mit "@SAM Acoustic Music"	Freiwillige Feuerwehr Jenbach	Vorplatz Feuerwehr Gerätehaus	ab 19.00	frei
Sa 10.07.	Fire-Mania mit großem Kinderprogramm, ab 20.30 Uhr mit Top Party Band "T NG"	Freiwillige Feuerwehr Jenbach	Vorplatz Feuerwehr Gerätehaus	ab 14.00	frei
Sa 17.07.	Sommer-Spielfest für Kinder von 6 - 14 Jahren Ersatztermin bei Regen 24.07. für Verpflegung ist gesorgt	Hobbyplatz Jenbach	MG Jenbach	14.00 - 18.00	frei
Sa 24.07.	„Jasmin Bayer & Band“ - Jazz im freiraum-Garten NUR gegen Voranmeldung Bei Regen um 20.00 Uhr im freiraum - 1. Stock	freiraum Jenbach Achenseestraße 59 0699 / 12 36 97 29	freiraum Jenbach www.freiraum-jenbach.at kunst@freiraum-jenbach.at	12.00	VVK 18,-
Sa 07.08.	„Vision for Two“ - Jazz im Garten Klaus Paier & Asja Valcic feiern 10 Jahre im Duo Voranmeldung nötig, Bei Regen im 1. Stock	freiraum Jenbach Achenseestraße 59 0699 / 12 36 97 29	freiraum Jenbach www.freiraum-jenbach.at kunst@freiraum-jenbach.at	19.00	VVK 18,-
So 08.08.	„Floris and the Flames“ - Jazz im Garten vier belgische Musiker - leidenschaftlich & virtuos Voranmeldung nötig, Bei Regen im 1. Stock	freiraum Jenbach Achenseestraße 59 0699 / 12 36 97 29	freiraum Jenbach www.freiraum-jenbach.at kunst@freiraum-jenbach.at	19.00	VVK 18,-
Sa 14.08.	„Ausgrissn - In der Lederhosn nach Las Vegas“ Radl kino - das Publikum radelt und erzeugt damit den Strom für das Kinoequipment	VZ Musikpavillon	MG Jenbach	20.30	frei

Kultour im Bild . Juli / August



17.07. Sommer-Spielfest für Kinder . Hobbyplatz



08.08. "Floris and the Flames" . Jazz im freiraum-Garten



14.08. "Ausgrissn" - Radl kino im vz.Musikpavillon